

Helmsdorf

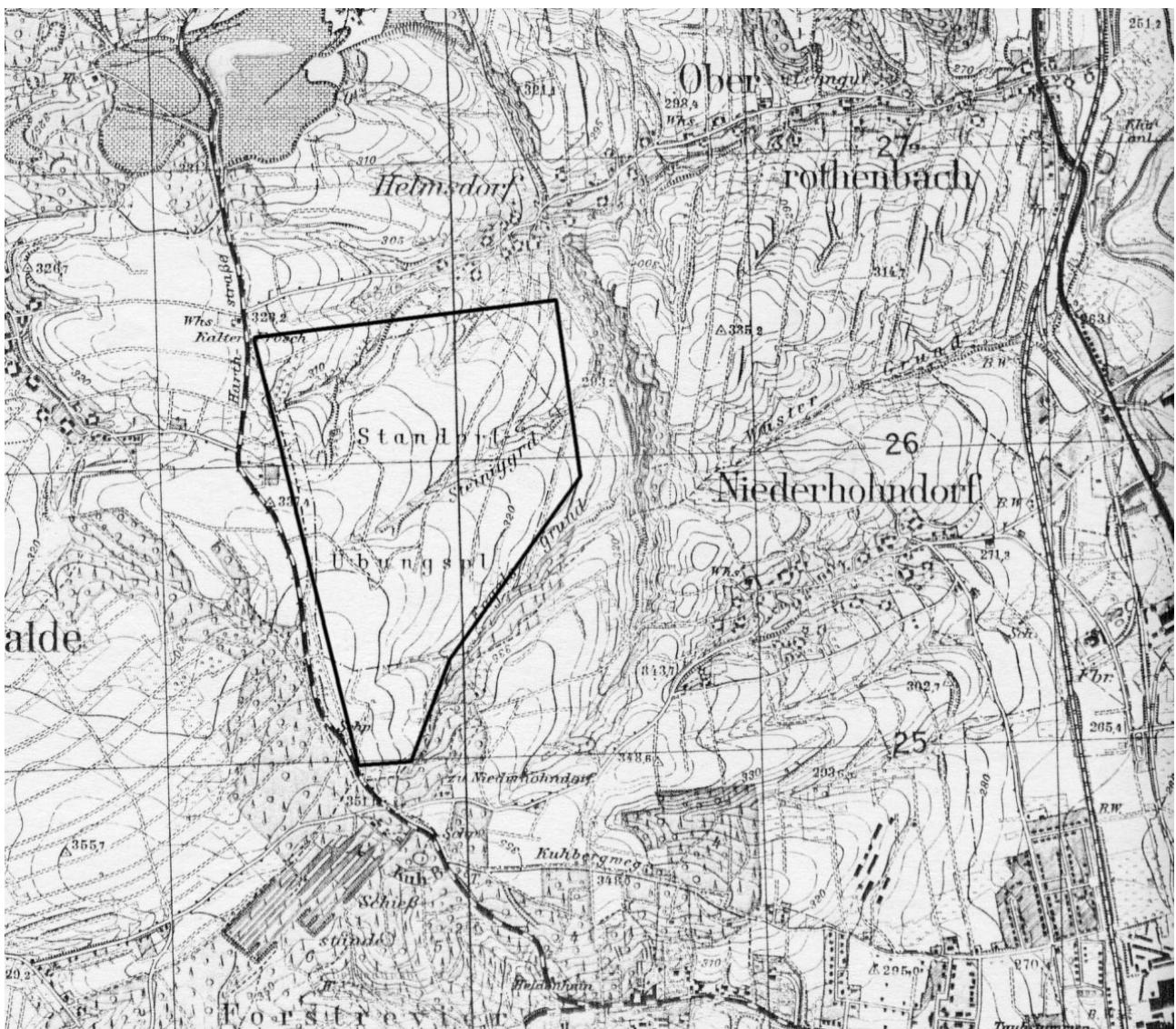
Im Buch auf Seite 114 noch falsch mit Hermsdorf bezeichnet.

Auch hier erreichte mich nach der Veröffentlichung eine ausführlichere Information:

Bereits im Jahre 1911 wurde auf dem Helmsdorfer Feld, dem Exerzierplatz der Garnison ZWICKAU, eine Fliegerstation eingerichtet. Ein Schattenriss des Platzes wurde in der „Deutschen Luftfahrer-Zeitschrift“ von 1914 veröffentlicht. Der Platz wurde 1918 als Fliegerstation wieder aufgegeben, die Anlagen wurden 1920/21 geschleift, das Gelände wurde aber weiter als Standortübungsplatz genutzt. Es ist somit sehr wahrscheinlich, dass ein Gelände, das sich bereits als geeignet zum Anfliegen erwiesen hatte, für diese Zwecke gegen Kriegsende wieder vorgesehen wurde. Heute befindet sich in diesem Gebiet die „Industrieabsetzanlage Helmsdorf“.

Aus diesen Informationen ergeben sich für die Ausweich-, Abstell-, Auflockerungsfläche die

Koordinaten: 50° 45' 15"N 12° 26' 30"E



Im Messtischblattausschnitt wurde das Gelände markiert, auf dem sich die 700 x 350 m große Fläche befunden haben könnte.